**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 57 (1931)
**Heft:** 11: Kurpfuscher

**Werbung**

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

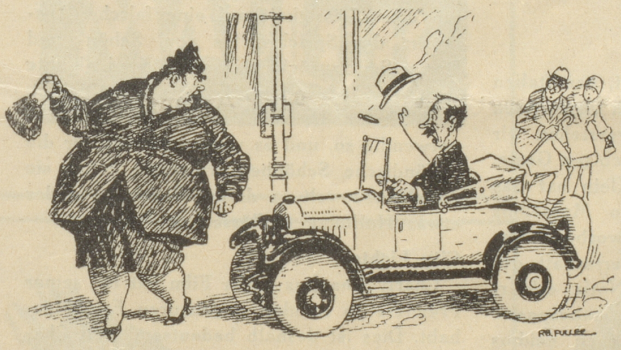
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

# Frau von Heute

nen. (Heut back ich sie so weich, dass sie einem auf der Zunge vergehen!)

Ein andres Mal war meine Mutter krank und ich sollte ihr heissen Kaffee machen. Nachdem eine Menge Anleitungen in meine Ohren hineinspaziert waren, stand ich ratlos vor dem Chuchichäschtli, wo etwa fünf Büchsen thronten. Schliesslich langte ich eine herunter und siehe da! Es war justement die Richtige, das Kaffeepulver nebst einem Stengeli Zusatz. Ich machte also einen zünftigen Hafen Kafi und — schon nach einer halben Stunde war meine Mutter wieder auf den Beinen und konnte, oder musste umenand springen. Ich hatte nämlich gar keinen Kaffee, sondern pure Zichorienbrühe gemacht.

Noch etwas muss ich erwähnen, das aber nicht zum Kochen gehört: Ihre Majestät, die Nähmaschine. Wie viele zornige Tränen habe ich ihretwegen



„Überfahred Sie mich doch, wänn Sie Guraschi händ, Sie Chümi!" (Judge)

schon vergossen! Schon die unendliche Pilgerfahrt des Fadens, um zur Nadel zu gelangen: da geht es: undedure, umetrülle, Fälleli uf, Fälleli zue, obedure, hindertsi, abe, fürsi, ufe, azieh! — Ich Wette einen Fünfliber, lieber Homunculus, dass Sie, trotzdem Sie Latein können und trotzdem Sie nicht ein gewöhnlicher Ruedi, sondern ein vornehmer Ru-ooodi sind, unsere Maschine nicht einfädeln könnten! Allerdings haben wir auch ein altes Modell; es soll jetzt eine Vereinfachung geben. Trotzdem, ich möchte eine Nähmaschine, bei der man nur auf einen Knopf zu drükken braucht und die dann sogar um die Ecke herum nähen würde. Das gäbe eine schöne Zeit für die Ehemänner! Sie müssten dann ihrer bessern Hälfte nicht mehr eine Menge Geld für Toiletten geben, sondern das Fraueli würde sich zuhause dank der neuen Maschine alles selber machen. (Von Vorteil wäre auch gerade noch eine Zuschneidemaschine!) Die Gattin würde mit der einen Hand auf den Knopf drücken und mit der andern ihrem Gatten ein feines Mittagessen kochen.

Wenn ich eine Märchenprinzessin wäre, würde ich denjenigen meiner Freier erhören, der mir das neue Knopfdrück-Nähmaschine-Modell zu Füssen legte! Backfischli vo Arlesheim.

*

## Die dringliche Antwort auf die dringliche Anfrage

Homunculus Rex frägt: Ist Verliebtheit heilbar? Homunculus, ich bemitleide dich, nicht weil du immer wieder verliebt wirst, sondern weil du nicht einsiehst, dass der Zustand des lichten Augenblickes die wahre Krankheit ist. Und ich beneide dich, dass du so oft und immer wieder die wahrhaftige Ausnahme entdeckst. Alles ist doch relativ. Bist du verliebt, dann kommt dir die Klarheit des Verstandes als ein Greuel vor; ist dein Verstand klar und nüchtern, dann entsetzst du dich über die Gefühle der Liebe. Also im Grunde genommen ist beides eine Krankheit, die Nüchternheit u. die Verliebtheit, aber ebenso gut ist beides ein Glückszustand. Deine Frage müsste daher richtig lauten: Wie mache ich es, dass ich für alle und ewige Zeiten im einen oder andern Zustand, sei es dem der Verliebtheit oder dem der Nüchternheit verharren kann? Aber auch diese Frage wäre das Merkmal eines psychopathischen Menschen, denn der normale Mensch liebt die Abwechslung: eine Zeit lang Sonne, eine Zeit lang Schatten, wobei mir persönlich die Verliebtheit als Sonne und die Nüchternheit als Schatten erscheint. Und darum würde ich, wenn ich nicht der Abwechslung das Wort reden wollte, fragen: Wie befreie ich mich von dem Schatten? Oder nach deiner Art ausgedrückt: Ist Nüchternheit des Verstandes heilbar? Zum Schlusse möchte ich nur noch bemerken, dass deine Anfrage wiederum beweist, wie glückliche Menschen niemals ihr wahres Glück erkennen können. Was gäbe ich darum, wenn ich oft Gelegenheit hätte, verliebt zu sein! Aber meine Frau hätte dafür kein Verständnis. —

Mit Gruss Josef Wiss-Stäheli.

**Zündhölzer**
**Kunstfeuerwerk**
und Kerzen jeder Art, Schuhcrème „Ideal", Bodenwichse, Bodenöl, **Stahlspäne,** Wagenfett, Lederfett, Leoerlack usw., liefert in bester Qualität billigst **G. H. Fischer,** Schweiz. Zünd- u. Fettwarenfabrik, **Fehraltorf** (Zürich). Gegr. 1860. Verlangen Sie Preisliste.

**Retten Sie Ihr Haar**
mit
**Zürchers Kammfett**
per Topf od. Tube Fr. 2.–. Unübertroffen gegen Haarausfall, Grauwerden, spärl. Haarwuchs. Seit Urgrossmutters Zeiten bekannt und bewährt.
**Für fette Haare**
**Zürchers Haarwasser**
(Flaschen à Fr. 2.50—3.75)
Viele Anerkennungen und Nachbestellungen.
Alleinfabr.:
**Zürchers Kammfett-Versand Oberwil V/Basel 15**

**Fort mit Korkstiefeln**

Beinverkürzung ausgeglichen, Gang elastisch, bequem und leicht, jeder Ladenstiefel, auch Halbschuh verwendbar. Gratisbroschüre Nr. 9 senden „Extension" Frankfurt a. M. Eschersheim. **Zweigniederlassung Zürich, Mainaustraße 32.** Wir warnen vor Nachahmungen.
**Fachärztliche Leitung.**

**Pain Expeller**

bei allen
**Schmerzen**
Gicht, **Rheuma,** Influenza, bei Katarrh, Magenweh, Erkältungen, Zahnweh und kalten Füßen,
Fr. 1.50 oder 2.75.
**In allen Apotheken!**
Dr. RICHTER & Cie., OLTEN

**Crème Suisse**
die beliebteste
**Hautcrème**
überall erhältlich.